



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

„HERDE und STALL“ – die mit den Ziegen tanzen



Hubert Lepka, Choreograph und Regisseur des Künstlernetzwerks Lawine Torrèn, ist bekannt für seine bildgewaltigen, spektakulären Stücke an ungewöhnlichen Orten.



Von Elisabeth Pichler

Im Rahmen der Sommerszene 2019 wurde auf der Bühne des SZENE Theaters (vormals republic) für ein Kalb, vier Ziegen (Geiß und Zicklein) und drei Hühner ein Stall errichtet, den sich die Nutztiere mit Schauspielern und Tänzern teilen müssen. Die Uraufführung dieses „performativen Hearings“ wurde am 22. Juni zu Recht bejubelt.



SommerSzene 2019
Hubert Lepka | Lawine Torren
- HERDE und STALL -

Die Tiere haben wohl zwecks Eingewöhnung schon einige Zeit in ihrem „Bühnenstall“ verbracht und so wird diese abendliche Stunde zu einem geruchsintensiven Erlebnis. Man dürfte auch



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

genügend Nahrung im Stroh versteckt haben, denn das Kalb ist völlig desinteressiert an der sie umtanzenden Dame (Barbara Földesi) und frisst lieber.



SommerSzene 2019
Hubert Lepka | Lawine Torren
- HERDE und STALL -

Auch die Schauspieler Marion Hackl und Stephan Kreiss, die zwei Wissenschaftler spielen, die die Geschichte von Abraham wiedergeben wollen und dabei immer wieder in Streit geraten, können das Kalb nicht aus der Ruhe bringen.

___STEADY_PAYWALL___

Da sind die Ziegen, die mit Eftychia Stefanou auf der Bühne erscheinen, schon etwas munterer. Die drei Hühner machen sich bald aus dem Staub und inspizieren lieber Nebenschauplätze. Gustav Lepka, der im zweiten Teil Isaak, das Opfer, mimen muss, sitzt mit Kopfhörern und rotem Lämpchen am Kopf, abwartend auf der Seite.



SommerSzene 2019
Hubert Lepka | Lawine Torren
- HERDE und STALL -

Bei Hubert Lepkas Inszenierungen spielen mythische oder biblische Geschichten stets eine große Rolle. Seine Einführungen sollte man aufmerksam durchlesen, das erleichtert das Verständnis enorm.



SommerSzene 2019
Hubert Lepka | Lawine Torren
- HERDE und STALL -

„Abraham bekommt in einem vertraulichen Gespräch die Aufforderung, seinen Sohn Isaak zu opfern. Er ist entsetzt, denkt sich aber, es wird wohl ein Test seiner Loyalität sein, und willigt ein. Abraham und Isaak nehmen ein paar Tiere mit und gehen auf den Berg zur Opferstätte. Isaak weiß noch nicht, worum es geht.

Können wir jene landwirtschaftliche Betriebsanleitung namens Altes Testament, die uns, über mehrere Jahrtausende und gesellschaftliche Umbrüche hinweg, schlingernd zu den Erfolgen der



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

*Gegenwart geführt hat, für den kommenden Umbruch einer technologischen Revolution brauchen?
Anders gefragt: Können wir von unseren Nutztieren lernen für eine Zeit, in der wir Menschen
vielleicht nicht mehr die führende Kraft auf der Erde sind?“*

Hubert Lepka

Das Vokalensemble BachWerkVokal sorgt mit Werken von Claudio Monteverdi, Francisco Guerrero, Heinrich Schütz und Tomas Luis de Victoria für sakralen Flair. In Kombination mit den grandiosen Videoeinspielungen von Mensch, Tier und Natur bekommt die Performance einen sehr meditativen Charakter. Das Publikum zeigte sich begeistert.



SommerSzene 2019
Hubert Lepka | Lawine Torren
- HERDE und STALL -

Tipp: HERDE und STALL gibt es am 26., 27. und 28. Juli 2019 in Gastein. Auf der Gadaunerer Hochalm in [Gastein](#) währt das Almschauspiel etwa drei Stunden, der Weg auf die Alm und zurück noch nicht eingerechnet.



SommerSzene 2019
Hubert Lepka | Lawine Torren
- HERDE und STALL -

„HERDE und STALL - ein performatives Hearing von Hubert Lepka/Lawine Torrèn. Schauspiel: Marion Hackl, Stephan Kreiss, Gustav Lepka. Tanz: Barbara Földesi, Eftychia Stefanou. Musik: Ensemble BachWerkVokal. Film: Stefan Aglassinger/mediacreation. Fotos: sommerszene/ Bernhard Müller